

Produktenerweiterung von Bareiss:

## **Rockwell-Kalibrierung mit vergrößertem Messbereich**

Rockwell-Härteprüfmaschinen werden regelmäßig mit Hilfe von Härtevergleichsplatten geprüft oder auch indirekt kalibriert. Nach der Norm DIN EN ISO 6508-2 ist aber diese indirekte Kalibrierung allein nicht ausreichend. Gefordert wird vielmehr eine direkte Kalibrierung über den Messweg.

Bareiss hat bereits vor Jahren darauf reagiert und mit der Kalibriereinrichtung *kal-rock II* eine Eindringtiefen-Messeinrichtung zur direkten Kalibrierung entwickelt. Diese ermöglicht es, den Messweg der Härteprüfmaschine direkt in ihrer Belastungsachse zu ermitteln – sowohl mit anliegender als auch ohne Prüfvorkraft. Die aktuelle Position wird mit einer Auflösung von 0,1 µm auf dem Display angezeigt. Diverses Zubehör für die marktüblichen Härteprüfer, wie Adapterring und Drucksattel, sind auf Wunsch lieferbar. Ein zusätzlicher Vorteil für den Anwender: Mit dem *kal-rock II* besitzt er lediglich eine Vorrichtung zur Kalibrierung der Längeneinheit für alle Rockwell-Skalen und über den gesamten Härtebereich. In der bekannten Standardausführung verfügt die Kalibriereinrichtung über einen Messbereich von ± 400 µm. Inzwischen ist eine Variante mit einem Messbereich von ± 500 µm hinzugekommen.

Bareiss bietet übrigens die amtliche DAkkS-Kalibrierung für das *kal-rock II* mit dem Standard-Messweg ± 260 µm an. Dabei wird eine Messunsicherheit von weniger als ± 0,3 µm garantiert.